



Super Million Hair – Hintergrundinformationen

Haarausfall – eines der größten kosmetischen Probleme

Schon immer war die Bedeutung des Kopfhaares nicht nur auf die Wärme- und Schutzfunktion beschränkt. Volles, gesundes Haar steht für Attraktivität und Jugendlichkeit. Die Frisur ist oftmals Ausdruck eines Lebensgefühls. Werden die Geheimratsecken markanter und das Haar am Hinterkopf lichter, empfinden viele diese körperliche Veränderung als etwas Beängstigendes. Auch krankhafter Haarausfall ist weit verbreitet: Nach aktuellen Untersuchungen leidet jeder zweite Mann und jede dritte Frau an Alopezie.

Bis zu sechs Jahre dauert ein Haarzyklus

Der Haarzyklus besteht aus drei aufeinander folgenden Phasen, die sich stetig wiederholen. Man spricht von der Wachstums-, Übergangs- und Ruhephase. Zeitgleich befinden sich im Durchschnitt 85 Prozent in der Wachstumsphase, ein Prozent in der Übergangs- und 14 Prozent in der Ruhephase. Die Lebensdauer eines Haares beträgt zwei bis sechs Jahre. Im Schnitt verlieren wir 80 Haare pro Tag, ohne dass man von krankheitsbedingtem Haarausfall sprechen kann. Diese Haare, die wir beim Waschen oder beim täglichen Ausbürsten verlieren, befanden sich am Ende der Ruhephase. Nachwachsende Haare treten an ihre Stelle, sodass die ungefähre Haardichte von ca. 80.000 bis 150.000 Haare nicht beeinflusst wird.

Keine Haarspalterei: Ursachen für Haarausfall

Das Phänomen Haarverlust gibt der Wissenschaft noch Rätsel auf. Weitgehend unbekannt ist der medizinischen Forschung, welche Gene im Detail dafür verantwortlich sind und wie diese beeinflusst werden können. Was man heute mit Sicherheit sagen kann, ist, dass mehrere Gene für den Haarverlust verantwortlich sind.



SUPER MILLION HAIR

VOLLES HAAR IN **10** SEKUNDEN



In den meisten Fällen ist der Haarverlust hormonell- oder erblichbedingt und kann je nach Veranlagung zu einer Ausdünnung oder dem Verlust des gesamten Kopfhaares führen. Die häufigste Ursache bei 95 Prozent betroffener Männer ist die erblich bedingte androgene Alopezie.

Unter dem Oberbegriff „Androgene“ werden männliche Sexualhormone zusammengefasst. Der prominenteste Vertreter ist Testosteron, das sich in gewandelter Form als Dihydrotestosteron an Haut und Haarfollikel bindet. Durch eine erhöhte Konzentration des Sexualhormons kann die Haarwurzel schrumpfen. Eine Verkürzung der Wachstumsphase der Haare ist die Folge. Sie wachsen so zwar schneller, fallen gleichzeitig aber auch früher aus. Im Laufe der Jahre zeigt sich erblicher Haarausfall durch immer dünner und kürzer werdende Haare. Schließlich stirbt die Haarwurzel ab.

Vielfach tritt der erbliche Haarausfall bereits ab dem 20. Lebensjahr auf. Zunächst bilden sich Geheimratsecken, die sich über den Stirnbereich ausweiten und schließlich zum vollständigen Haarverlust führen.

Weniger verbreitet als der erblich bedingte Haarausfall unter betroffenen Männern ist der hormonelle Haarausfall. Bei diesem Krankheitsbild liegt eine Störung im Hormonhaushalt vor, beispielsweise einer Fehlfunktion der Schilddrüse, der Nebennieren oder Diabetes. Auch hier kann eine Überempfindlichkeit gegenüber Androgenen eine Rolle spielen. Hormonell bedingter Haarausfall kann sehr unterschiedlich verlaufen. Der Haarverlust lässt nicht immer ein klares Muster wie bei der erblich bedingten Variante erkennen.

Bei einer geschwächten Immunabwehr nach langer Erkrankung oder durch Stresssituationen kann es sowohl bei Männern als auch bei Frauen zur Alopecia Areata, dem kreisrunden Haarausfall kommen. Diese besondere Form des Haarausfalls ist durch umschriebene, scharf abgegrenzte Kahlstellen unterschiedlicher Größe gekennzeichnet. Die Erkrankung ist nur temporär. Die Ursache für diese Art des Haarverlustes ist bisher nur bedingt erforscht. Neben immunologischen Faktoren sollen auch in etwa 25 Prozent der Fällen Erbfaktoren den Ausbruch begünstigen.

Starke Belastungen in Beruf und Familie – Haarausfall bei Frauen

Wer glaubt, Haarausfall ist Männersache, irrt gewaltig. Auch Frauen sind von Haarausfall betroffen. Vor allem bei Frauen über 45 Jahren können Stress oder eine falsche Ernährung die Haare



Super Million Hair GmbH

Harpener Straße 62 | D-44791 Bochum
Tel.: (0234) 41 47 01 00 | Fax: (0234) 41 47 01 01
kontakt@supermillionhair.de | www.supermillionhair.de

Sparkasse Arnberg-Sundern | BLZ: 466 500 05
Kto.-Nr.: 3038916 | BIC: WELADED1ARN
IBAN: DE55466500050003038916

Geschäftsführer:
Christine Böcker | Horst Böcker
Sitz der Gesellschaft: Sundern

Amtsgericht Arnberg | HRB 8957
USt-IdNr.: DE268965719
St.-Nr.: 303 5730 0515

SUPER MILLION HAIR

VOLLES HAAR IN **10** SEKUNDEN



ausfallen lassen. Aber auch bei einer Umstellung von Hormonen, wie beispielsweise in den Wechseljahren oder bei dem Absetzen von Hormonpräparaten, kann es zu Haarausfall kommen. Oft jedoch spielen auch starke Belastungen im Beruf sowie in der Familie eine wichtige Rolle. Der Haarausfall bei Frauen kann ebenso wie bei Männern erblich bedingt sein. Eine Überproduktion von Dihydrotestosteron wird auch hier als Ursache genannt. Diese Form des Haarausfalls bei Frauen tritt häufig nach den Wechseljahren auf und beginnt im oberen Bereich des Kopfes. An den Schläfen oder aber am Hinterkopf bleibt die normale Kopfbehaarung jedoch erhalten.

Viele Frauen klagen nach einer Schwangerschaft über Haarverlust. Östrogen sorgt während einer Schwangerschaft für eine Verlängerung des Haarwachstums und so für schöne, volle Haare. Mit der Geburt jedoch sinkt der Östrogenspiegel rapide ab, wodurch vermehrt Haare ausfallen. Nach wenigen Monaten pendelt sich der Hormonhaushalt jedoch wieder ein.

Fehlende Mineralstoffe und eine einseitige Ernährung verursachen den diffusen Haarverlust. Während der androgene Haarausfall relativ selten bei Frauen festgestellt wird, ist der diffuse Haarverlust relativ häufig – Tendenz steigend. Bei dieser Form des Haarausfalls geht das Haar relativ gleichmäßig im gesamten Kopfbereich aus. Häufig ist ein verstärktes Lichterwerden des Haares im Oberkopfbereich sowie am Hinterkopfwirbel feststellbar. Bei dem diffusen Haarausfall wird die Haarwurzel nicht ausreichend mit Nährstoffen versorgt, sodass das Haar mit der Zeit ausfällt.

Strategien gegen den Haarverlust

Die Therapien bei Haarausfall variieren je nach Ursache und Krankheitsverlauf. Während Ärzte bei erblich-bedingtem Haarverlust mit Präparaten behandeln, die die Umwandlung von Testosteron in Dihydrotestosteron hemmen, muss beim diffusen Haarausfall zunächst die genaue Ursache für die Kopfhauterkrankung diagnostiziert werden. Da viele Faktoren diese Form des Haarverlustes auslösen können, ist eine Behandlung eher schwierig. Kombinationspräparate aus schwefelhaltigen Aminosäuren, Mineralstoffen und B-Vitaminen sollen Abhilfe schaffen. Bei hormonell bedingtem Haarverlust empfiehlt sich eine Gegenhormon-Strategie.

Koffein-Shampoos, Haarwuchs-Kapseln und –Tonika sollen den Haarverlust vermindern und das Nachwachsen stimulieren. Die Stiftung Warentest untersuchte 2003 in einer umfassenden Studie 21 häufig verkaufte bzw. verschriebene Mittel gegen androgenen Haarausfall. Darunter befanden



Super Million Hair GmbH

Harpener Straße 62 | D-44791 Bochum
Tel.: (0234) 41 47 01 00 | Fax: (0234) 41 47 01 01
kontakt@supermillionhair.de | www.supermillionhair.de

Sparkasse Arnsberg-Sundern | BLZ: 466 500 05
Kto.-Nr.: 3038916 | BIC: WELADED1ARN
IBAN: DE55466500050003038916

Geschäftsführer:
Christine Böcker | Horst Böcker
Sitz der Gesellschaft: Sundern

Amtsgericht Arnsberg | HRB 8957
USt-IdNr.: DE268965719
St.-Nr.: 303 5730 0515

SUPER MILLION HAIR

VOLLES HAAR IN **10** SEKUNDEN



sich Arzneimittel, Kosmetika, Haarelxiere, Shampoos und Haarkuren. In einer Bewertungsskala von 1 (geeignet) bis 4 (wenig geeignet) wurden 19 der Mittel mit der Note 4 (wenig geeignet) bewertet. Die abschließende Bewertung zu den gesamten frei verkäuflichen Mitteln gegen Haarausfall lautete: „Eine spezifische Wirkung bei Haarausfall ist wissenschaftlich nicht ausreichend belegt, deshalb zur Behandlung von Haarausfall wenig geeignet“.

Doch was tun, wenn die Folgen des Haarverlustes bereits sichtbar sind? Dazu mutig stehen oder sich für Hüte, Basecaps oder andere Kopfbedeckungen entscheiden? Wer kosmetische Abhilfe sucht, kann sich für kostspielige Haartransplantationen entscheiden. Eine günstigere Methode zur kosmetischen Haarverdichtung ist Super Million Hair (<http://www.supermillionhair.de>). Sofort sichtbarer Erfolg und ohne Nebenwirkungen: Das Erfolgskonzept besteht aus dem Zusammenspiel von Super Million Hair-Fasern und Super Million Hair-Spray. Durch Streuen, Einklopfen oder direktes Auftragen der Streuhaare können Kunden Problemzonen im Kopfbereich kaschieren oder feines Haar verdichten.

Durch ein patentiertes Verfahren werden die Fasern in einer Größe von 0,3 bis 0,5 Millimeter gewonnen und verbinden sich bestmöglich mit der Haarstruktur. Zudem sind sie antibakteriell und haben somit eine unbegrenzte Haltbarkeit. Zurzeit sind die Fasern in elf verschiedenen Farbtönen erhältlich und können auf glattem, koloriertem und dauergewelltem Haar angewendet werden.

Super Million Hair-Produkte sind seit über zehn Jahren am Markt etabliert und wurden von zahlreichen medizinischen Instituten auf Hautverträglichkeit und Allergien getestet. Darunter auch die International Contact Dermatitis Research Group (ICDRG). Die Sicherheit in der Anwendung und die gesundheitliche Unbedenklichkeit bestätigten alle Institute. Alle Produkte sind patentiert sowie ISO 9001-zertifiziert und weltweit zugelassen.

Super Million Hair ist ebenfalls bedenkenlos für die Atemwege, da die Fasern um ein Vielfaches größer sind als Fremdkörper, die von Nasenschleimhäuten aufgenommen und in die Lunge geraten können. Zudem werden Hautporen durch die einzigartige Beschaffenheit der Fasern nicht verstopft, sodass eine freie Atmung der Haut möglich ist.

Bei einer Online-Bestellung kann der gewünschte Farbton per Farbtest im Internet oder per Einsendung eines digitalen Fotos via Upload ermittelt werden. Erfahrene Friseurmeister begutachten das Bild und geben daraufhin ihre Empfehlung ab. Zudem berät das geschulte Fachpersonal Kunden werktags von 9 bis 17 Uhr an der kostenfreien Hotline 0800-66007700.



Super Million Hair GmbH

Harpener Straße 62 | D-44791 Bochum
Tel.: (0234) 41 47 01 00 | Fax: (0234) 41 47 01 01
kontakt@supermillionhair.de | www.supermillionhair.de

Sparkasse Arnsberg-Sundern | BLZ: 466 500 05
Kto.-Nr.: 3038916 | BIC: WELADED1ARN
IBAN: DE55466500050003038916

Geschäftsführer:
Christine Böcker | Horst Böcker
Sitz der Gesellschaft: Sundern

Amtsgericht Arnsberg | HRB 8957
USt-IdNr.: DE268965719
St.-Nr.: 303 5730 0515

SUPER MILLION HAIR

VOLLES HAAR IN ZEHN SEKUNDEN



Pressekontakt

Super Million Hair GmbH

Daniel Böcker
Harpener Straße 62
44791 Bochum

Tel.: + 49 (0)234 41 47 01 00

E-Mail: daniel.boecker@supermillionhair.de

Homepage: <http://www.supermillionhair.de>

Facebook: <http://www.facebook.com/SuperMillionHair>

Pressekontakt Agentur

Aufgesang Public Relations GmbH

Marcus Freye
Braunstraße 6a
30169 Hannover

Tel.: +49 (0)511 92 39 99 18

E-Mail: freye@aufgesang.de

Homepage: <http://www.aufgesang.de>

Facebook: <http://www.facebook.com/Aufgesang.Public.Relations>



Super Million Hair GmbH

Harpener Straße 62 | D-44791 Bochum
Tel.: (0234) 41 47 01 00 | Fax: (0234) 41 47 01 01
kontakt@supermillionhair.de | www.supermillionhair.de

Sparkasse Arnberg-Sundern | BLZ: 466 500 05
Kto.-Nr.: 3038916 | BIC: WELADED1ARN
IBAN: DE55466500050003038916

Geschäftsführer:
Christine Böcker | Horst Böcker
Sitz der Gesellschaft: Sundern

Amtsgericht Arnberg | HRB 8957
USt-IdNr.: DE268965719
St.-Nr.: 303 5730 0515